## Paris, BnF, Latin 10848

Bezeichnung	Paris, BnF, Latin 10848
Alte Signaturen/Katalognummern	Rand 56; Köhler 32; Bischoff 4660
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Martinellus
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Hagiographie Martinellus
	ÄUßERES
Entstehungsort	Tours, St-Martin oder Marmoutier (BNF) Tours, St-Martin (RAND; KÖHLER)
Entstehungszeit	816-835 (BISCHOFF)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Datierung durch die Liste der Erzbischöfe auf fol. 117r, in der der letzte Eintrag Landramnus (816-835) ist, ziemlich gut eingrenzbar. Vieles spricht für eine Entstehung in St-Martin. Die Nähe zur Moutier-Grandval-Bibel bzw. zur Bamberg-Bibel lässt eigentlich keine Zweifel.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	117
Format	23,0 cm x 17,0 cm
Schriftraum	17,2 cm x 11,5 cm
Spalten	1
Zeilen	21
Schriftbeschreibung	turonische Minuskel
Angaben zu Schreibern	eine Hand
Layout	rote und schwarze Titel; einzelne schwarz, rote und rot-weiße Initialen
Einband	Ledereinband
Illuminationen	- Bunte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor und stilisiertem Pflanzenmotiv Bunte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor Bunte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor Bunte Initiale in Farbe und Gold mit Flechtdekor

Ergänzungen und
Benutzungsspuren

- Lagenkontrollvermerke. (Nachträgliche?) Interpunktion zur besseren Lesbarkeit. Einige wenige Glossierungen..
- fol. 34r Transkription des Titels in Schrift des 12. Jhd.?..
- fol. 102v Beim Sermo de transitu Gregors von Tours werden die römischen Zahlen interlinear in Worte übertragen. In dem Sermo erfolgt auch eine (nachträgliche) Einteilung in Lektionen, die anders als sonst in der Handschrift nicht in Rotschrift direkt mitgeschrieben worden ist..
- fol. 106r eine Annotation zum Sermo de corpus eius translatem durch Gregor den Großen: *In translatione sancti martini*..
- fol. 117v eine fehlerhafte/lückenhafte Liste der Bischöfe von Tours, im Anschluss an die Datierung zum Ende von Gregors Historien..

## **Bibliographie**

RAND 1929, S. 122-123; KÖHLER 1930, S. 388; BISCHOFF 2014, S. 168.

## **Digitalisat**

https://gallica.bnf.fr/ark:/12148/btv1b84267798